

Bestattungshaus bietet Bühne für Autorin

Hans-Eberhard Kümmel (rechts) und sein Sohn Sascha Kümmel (links) haben die Autorin Lotte Minck für eine humoristische Lesung in ihr Gießener Bestattungsunternehmen geholt.

Ein Bestattungsunternehmen ist nicht nur ein Ort der Trauer. Das haben Hans-Eberhard Kümmel, Inhaber von Kümmel Bestattungen in Gießen sowie Mitglied im DIB, und seine Mitarbeiter bewiesen.

Sie holten die Autorin Lotte Minck in den Familienbetrieb, die vor Publikum aus dem ersten Band ihrer humoristischen Krimireihe um Loretta Luchs las. „Radieschen von unten“ lautet der Titel des Buches, in dem die Sex-Hotline-Mitarbeiterin Loretta Luchs aus dem Ruhrpott auf einen Mord in einer Schrebergarten-Kolonie stößt. In der Reihe spielt die Autorin Lotte Minck, die eigentlich Brenda Stumpf heißt,

mit allerhand Skurrilitäten über die Menschen im Ruhrgebiet, wo sie lange Zeit lebte. Die Lesung im Bestattungsunternehmen war Teil des Krimifestivals in Gießen.



Fotos: DIB

Der Bestatter